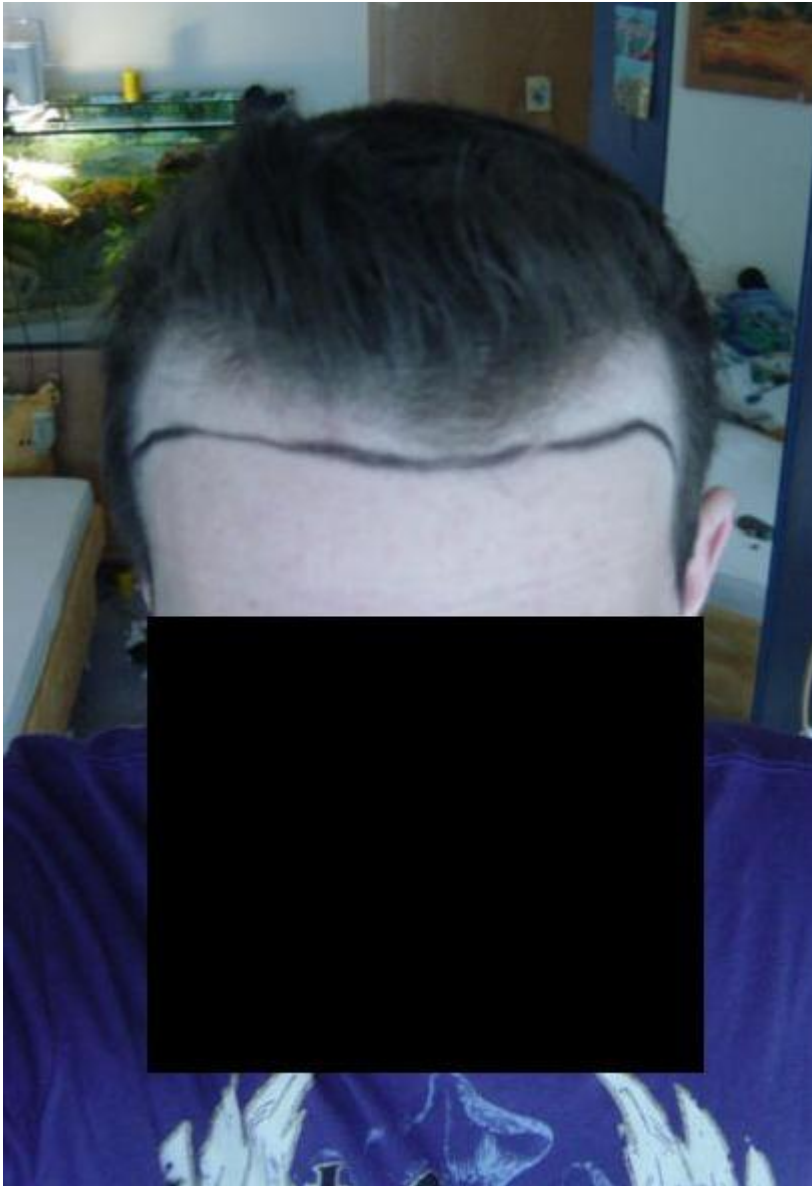

Subject: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Guaglione](#) on Wed, 23 Jul 2008 10:57:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Jungs,
also hab schon ne weile mitgelesen, und mich nun aufgrund meiner persönlichen Situation dazu entschieden mich heute mal vorzustellen und einige Fragen zu stellen.
Ich bin erst 21 aber leide schon unter ziemlichem Geheimratsecken
Im Detail: Mir sind kurz vor meinem 18 Geburtstag in einer recht stressigen Zeit, Krankheit, Familiäre Umstände, auf einmal Haare ausgefallen... Da ich sehr kritisch in den Spiegel schaue, ist mir das natürlich gleich extrem aufgefallen. Ich habe eigentlich ein einigermaßen attraktives Gesicht aber mit diesen Geheimratsecken, sieht mein Kopf aus wie ein Glühbirne, furchtbar.. (Kann euch gerne eine vorher nacher Bild schicken)
Ich dachte immer dass es etwas damit zutun hatte dass ich schlecht drauf war, aber nachdem die Geheimratsecken betroffen waren, wird es wohl der Anlage bedingte Haarausfall sein
Naja da ich wirklich sehr Eitel bin habe ich sofort zu kaschieren angefangen mit den wirklich unkonventionellsten Mitteln, was mich wirklich dazu gezwungen hatte immer Stunden im Bad zu verbringen
Nachdem der Haarstatus seitdem stagniert, meine Lebensqualität aber sehr darunter leidet wünsche ich mir so sehr eine Haartransplantation.
Ich müsste dann mit Sicherheit zusätzlich irgendwelche Mittelchen schlucken, damit der HA nicht weiter voranschreitet, bin aber aufgrund der NW sehr skeptisch schon mit anfang 20 für den Rest meines Lebens Fin zu nehmen... Das muss ich wohl in Kauf nehmen
Ich höre natürlich im Forum immer wieder von den "Spezialisten" die natürlich meisten gleich bei mir nebenan ihr Werk verrichten, so z.b. in Kanada
Gibt es den in München keinen guten Spezialisten für eine solche Prozedur?
Desweiteren habe ich ein paar Angebote gefunde wie z.B. das von medibeaute.de, oder haartransplantation Istanbul, die günstige Angebote haben und noch im Juli und August Termine!
Das wäre nämlich das nächste Problem, ich fange am ersten September eine Ausbildung an, und wenn ich jetzt schnell reagieren sieht man von der Op sicher nichts mehr...
Sonst müsste ich bis nächstes Jahr warte und extra 3- 4 wochen Urlaub nehmen und wüsste nicht ob bis dahin noch Spuren sichtbar sind...
Im Anhnag ein paar Bilder an, mit meiner Wunschlinie, vielleicht könnt ihr mir ja sagen wieviele Grafts ich etwa brauche was ja auch ne Starke kostenfrage ist...
Wenn ich noch irgendwas wichtiges vergessen hab fragt bitte einfach.

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Guaglione](#) on Wed, 23 Jul 2008 10:59:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [bild6.JPG](#), downloaded 241 times



Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...

Posted by [pili](#) on Wed, 23 Jul 2008 12:04:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

du solltest definitiv deinen HA mit Fin und oder Minox für min. 1 Jahr stabilisiert haben. Außerdem solltest du schauen wie der HA in deiner Familie (Vater,Opa,Onkel) aussieht um deinen Fall besser abschätzen zu können.

Mach auf keinen Fall jetzt überhastet eine HT nur weil du noch vor der Ausbildung was tun möchtest. In D gibt es meiner Meinung nach nur Hattingen und ansonsten solltest du dir noch einmal gut deine Arztwahl überdenken, sonst wirst du unglücklicher als vor der HT. Bin mir nicht sicher, ob deine Erwartungshaltung von einer HT realistisch ist und denke du solltest noch

etwas warten und im Forum Infos sammeln.

gruß

Subject: Re: *räuser* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Lumpi](#) on Wed, 23 Jul 2008 12:11:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dein Plan gefällt mir nicht... davon wird dir JEDER hier im Forum und auch jeder Arzt abraten!

In dem Alter die Haarlinie SOWEIT runterholen geht gar nicht!

Ich würde noch 5 Jahre warten wenn ich Du wäre und mit Medikamenten anfangen!

Und wenn Du unbedingt gleich willst dann lieber so:
rote Linie (mein Vorschlag)
schwarze Linie (Dein Vorschlag)

Subject: Re: *räuser* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Guaglione](#) on Wed, 23 Jul 2008 12:23:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JA ich bin mir bewusst darüber dass ich noch sehr jung bin und damit andere Vorstellungen habe, wie gesagt ich habe seit über 3 Jahren keinen Haarausfall mehr. Und ich bin mir sicher dass ich jetzt in meinem Alter die Haare viel eher brauche als in 5..

Ich denke ich würde mich auf jeden Fall aber auch mit der alternativ eingezeichneten Haarlinie zufrieden geben.

Das Problem ist, dass meine jetzige Haarlinie wirklich nicht zu meinem Gesicht passt.

Also mein Vater ist mit 48 Norwood 4, mein Onkel hat mit 42 so dichtes Haar und einen Haaransatz wie ich vor dem Haarausfall, mein anderer Onkel hat vorne nur kleine Geheimratsecken, aber er am Oberkopf sehr dünne Haare und bekommt hinten keine Glatze dieses Schema habe ich auf der Norwood-Skala nicht gesehen.

Mein Großvater mütterlicherseits ist 70 und Norwood 6,

Mein anderer Großvater hatte bis zu seinem Tod mit 68 alle Haare noch.

Also auch wenn ich die Haartransplantation jetzt mache, kann ich doch den weiteren Haarausfall, der wie gesagt jetzt in den über 3 Jahren nicht mehr vorangeschritten ist, aufhalten, und schlimmstenfalls ist es vielleicht wie bei meinem Onkel der vorne fast noch mehr Haare hat als ich aber halt hinten keine Glatze bekommt...

Das klingt vielleicht komisch aber damit kann ich viel besser umgehen, weil dadurch mein Gesicht nicht so verschandelt wird, also wie mit dem jetzigen Conehead Haaransatz...

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [tryout](#) on Wed, 23 Jul 2008 12:46:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mails wie die von Dir bekommen wir leider/oder Gott sei Dank immer wieder. Leider, weil sie den Anschein erwecken, dass User wie Du sich ohne grundlegende Recherche und nur aus regionalen, terminlichen und finanziellen Gesichtspunkten in die Hand eines Metzgers stürzen, der aus ihren Köpfen zerrupfte Besenstiele macht. Ein solcher Kopf wiederum kann Dich in den kommenden Jahrzehnten zehntausende Euros für Repair-OP's und Aufenthalte beim Psychologen kosten. Gott sei Dank, weil wir immer die Hoffnung haben, Jungs wie Dich doch noch eines Besseren belehren zu können. Also...

Regel Nummer 1: Regionale Aspekte dürfen bei einer HT-Arztwahl keine Rolle spielen. Ich fliege zum Beispiel im November nach Kanada. Warum? Weil ich nach zwei Jahren Recherche genau weiß, dass das eine Top-Wahl ist. Ich habe schon ziemlich fiese Blutschlachten mit Donorverwüstungen, Riesennarbenbildungen, etc. von deutschen und türkischen Kliniken gesehen.

Regel Nummer 2): Der Preis darf nicht die entscheidende Rolle spielen. Wer sich nur auf ein günstiges Angebot verlässt, zahlt am Ende mitunter doppelt und dreifach drauf.

Regel Nummer 3): Weit vor der HT ab zum Hautarzt. Hormonstatus checken, eventuell FIN verschreiben lassen, dazu Minoxidil besorgen und versuchen, den Haarausfall über ein Jahr hinweg zu stabilisieren.

Regel Nummer 4) Schau Dir von der Klinik Deiner Wahl so viele Ergebnisse wie möglich an. Gute Ärzte stellen in den gängigen Foren ([hairlosshelp.com](#), [hairtransplantnetwork.com](#), [hairsite.com](#), [alopezie.de](#)) regelmäßig überzeugende Resultate vor. Versuche nach Möglichkeit, Patienten live zu treffen. (Top-Ärzte in Kanada und den USA haben viele Kunden in Deutschland, ihre Patientenberater können eventuell vermitteln)

Regel Nummer 5) Jedes Problem hat seinen Experten. Es bringt Dir nichts, wenn Du eine Ultra-Dense-Packing-Haarlinie haben willst, dann aber einen Experten für NW5-Fälle aufsuchst. Du gehst ja auch nicht zu einem Gartenhaushersteller, wenn Du ein Zweifamilienhaus willst.

Regel Nummer 6) Recherche, Recherche, Recherche. In diesem Forum, im Archiv, bei [hairforlife.de](#), etc.

Was Deutschland angeht, hat Pili (der auch in Kanada war) eigentlich alles gesagt. Auch aus meiner Sicht ist einzig Hattingenhair empfehlenswert. Für Deine Hairline würde ich persönlich Dir - Stand jetzt - Dr. Feller (FUE/USA), Dr. Bisanga (FUE/Belgien), Dr. Hasson (FUT/Kanada), Dr. Shapiro (FUT/USA) und Dr. Rahal (FUT/Kanada) empfehlen. Bei Dr. Armani (FUE/Kanada/USA/Dubai) müssen wir noch ein wenig abwarten, bis ein ordentliche Anzahl an Endresultaten vorliegt. Wichtig ist: All diese Docs machen Ultra-Dense-Packing-Haarlinien.

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Guaglione](#) on Wed, 23 Jul 2008 13:32:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich stürze mich nicht in irgendwelche Hände von irgendetwem ja!
Deswegen frag ich doch hier nach.
Gut ich hätte es wirklich am liebsten jetzt gleich, weil wenn ich arbeite kann ich schwer nicht dauernd um die Welt fliegen um mir kliniken anzusehen. Zudem kann ich maximal 3 wochen am stück urlaub nehmen, was die ganze sache HT in extrem weite Ferne rückt. Nur eine Frage: Warum ist meine Haarlinie nicht geeignet?
Und wieviele Grafts wären es ca. für die Rot eingezeichnete Linie.

Ja das ist klar, deswegen war ja meine Frage auch ob jmd. mit diesen Ärzten erfahrungen hat. Is es denn wirklich so, dass z.b. in der medical one klinik nur amateure transplantieren?

Das mit dem Hautarzt wollte ich eigtl. schon vor 3 Jahren machen, das werde ich jetzt als allererstes tun.

zu 5.) ja da hast du recht!

Also wenn ich jetzt z.b. mal Herr Dr. Bisanga in Betracht ziehe, wie sollte ich Kontakt zu ihm aufnehmen? Oder wie sieht das Pre-Prozedere aus?
Fahre ich zu ihm hin und bespreche alles mit ihm, fahr dann wieder heim und fahr bei nem gegenseitigen ok wieder hin?

Danke schonmal für eure aufgebrauchten Ratschläge

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Katzenhase](#) on Wed, 23 Jul 2008 13:32:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lumpi,
das ist vielleicht eine blöde Frage, aber darf ich dich fragen wie du die rote Haarlinie als Verbesserungsvorschlag auf den Bildschirm gezaubert hast?
Wie macht man so etwas???
Habe echt keine Ahnung.....

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Guaglione](#) on Wed, 23 Jul 2008 13:36:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin zwar nicht der Lumpi
aber ich schätze einfach mit Paint;)

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [tryout](#) on Wed, 23 Jul 2008 13:50:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1.) Auf den Homepages der Ärzte (die Du googlen kannst) findest Du deren EMail-Adressen. Du mailst Dein Foto hin, schilderst Dein Anliegen und bittest um eine Schätzung der erforderlichen Grafts nebst Kosten. Dann vergleichst Du.

2.) Ich hatte ziemlich exakt Deinen Status und halte Deine schwarze Linie für völlig okay. Um Dir exakt etwas sagen zu können, müsste man aber nachmessen. Das kannst Du übrigens auch selbst machen: Ganz viele 1x1cm-Kästchen auf ein Blatt Papier malen. Deine kahle Fläche mit Klarsichtfolie abkleben und mit einem Edding markieren. Die Folie auf das Kästchenpapier legen und die Fläche ausmessen (Kästchen zählen). Wenn Du zum Beispiel 30cm² ausgerechnet hast, multiplizierst Du diese 30 mit 65 Grafts (im Durchschnitt brauchst Du die für Deine Haarlinie). Also wären es dann 1950 Grafts. Die (1900-2100) halte ich für Deine schwarze Linie im übrigen für ausgesprochen realistisch. Bei der roten kämst Du mit knapp 1300-1500 aus. Aber das sind Schätzungen. Übrigens: Drei Wochen Urlaub reichen völlig, wenn Du FUT wählst. Narbe und Empfängerzone könntest Du mit Deinem Resthaar bedecken.

3.) Wir können Dir zu einzelnen Kliniken hier nicht unsere konkrete Meinung sagen, weil das mitunter juristisch verwertbar wäre. Ich selbst musste schon Geld abdrücken, weil ich eine Klinik kritisiert habe (und die Klinik durch ihren Rechtsanwalt ausrichten ließ, wegen mir hätten Patienten ihre Termine abgesagt). Geh mal davon aus, dass es auch etwas aussagt, wenn ich Dir zu Deinen Vorschlägen nichts sage.

4.) Du möchtest eine dichte Haarlinie. Dieses Ultra-Dense-Packing beherrschen vielleicht 20 Kliniken auf der Welt, die mir bekannt sind. Und das wäre schon sehr, sehr hoch gegriffen. Wohlgedenkt: Auf der Welt!!! Ich denke, das sagt alles, oder? Ich kann dir sagen, was passiert, wenn Du zu einer dieser berühmten Top-Marketing-Kliniken in Deutschland gehst: Die sagen Dir: "Mit 800 Grafts kommen sie aus." Und dann pflanzen sie Dir 800 Grafts auf 30cm² Fläche. Das entspricht dann 26 Grafts/cm² (!!!). Das ist im Grunde ein Fliegenschiss. Es wird undicht, schlimm und sch... aussehen. Leute, die das hinter sich haben, besuchen uns hier wöchentlich! In Deutschland - verlass Dich drauf - gibt's aus meiner Sicht nur die eine Option, die Pili und ich Dir eben genannt haben. Aber jeder muss sein Ding selbst durchziehen, Guaglione. Wir können hier nur versuchen, Dir unseren Rat mitzugeben. Glaub mir: Wir beschäftigen uns mit der Thematik hier schon jahrelang und sind nicht völlig verblödet. Wenn's mehr gute Optionen in Deutschland geben würde, dann säßen nicht so viele von uns freiwillig in Ottawa, Vancouver, New York etc. in einem Behandlungsstuhl. Aber tritt ruhig den Gegenbeweis an: Ich zeige Dir 10 gute Ergebnisse von Rahal, 10 von H&W, 10 von Shapiro. Und Du mir eins von der Klinik, die Du gerade angesprochen hast. Okay? Nur eins!

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Guaglione](#) on Wed, 23 Jul 2008 14:02:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok Danke Dir!

Also ich werds mal so machen wie du, hab bisher immer mit so nem kleinen cm² kästchen auf meinen schläfen nachgemessen und komm immer auf ein anderes ergebnis, also muss sagen das, die schwarze linie auf den bild bissl extrem aussieht, es sollte halt 5mm weiter oben sein^^

Du also ich weiß nicht ob ich ultra dense brauche, halt das es natürlich aussieht also ich denke du meinst das damit^^

Ja das habe ich mitbekommen! Krass ist ja deine freie Meinung aber gut.

Vielen Dank das Du dir Zeit nimmst und mir hilfst!

Aber eine Frage hätte ich noch.

Auf euren Rat hin werde ich jetzt natürlich nix überstürzen, angenommen ich nehme dann nächstes Jahr 3 wochen Urlaub, wie sehe ich nach den 3 wochen aus? Die Haare lang und vorne dann Stoppeln?? Weil mein Plan ist halt dass ich dann meine Frisur so vorne drüber wurschtle wie bisher, dann würde man die Stoppeln auch net so sehen, oder darf man da nach 3 wochen noch nicht drüber kämmeren?? Also ich meine jetzt bei der FUE technik, oder sollte ich eher FUT nehmen? Hab zwar die Haare schon immer so mind. 2 cm lang aber naja man weiß ja nie?

Subject: Re: *räuser* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Katzenhase](#) on Wed, 23 Jul 2008 14:06:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guaglione schrieb am Mit, 23 Juli 2008 15:36 Bin zwar nicht der Lumpi aber ich schätze einfach mit Paint;)

Könntest du das mal näher beschreiben, was du da meinst????

Subject: Re: *räuser* etwas längerer Text sorry...
Posted by [tryout](#) on Wed, 23 Jul 2008 14:11:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geh davon aus, dass Du 2000 Grafts brauchst. Da bin ich mir relativ sicher. Die Top-Ärzte werden Dir für 2000 Grafts nicht mehr berechnen als so manche deutsche Klinik, die kein Ultra Dense Packing beherrscht. Ganz im Gegenteil. Wir hatten hier neulich einen Fall, der ließ sich in Deutschland beraten und sollte bei einem Haufen von Amateuren das Dreifache von dem zahlen, was Dr. Rahal mir in Ottawa abnimmt. Nebenbei bemerkt: Du brauchst bei Haarlinien Ultra Dense Packing. Eben weil es sonst nicht natürlich aussieht. Jedenfalls bei Deinem Status. Was nützen Dir auf der Fläche ein paar Flusen?

Zur Frage bezüglich Deines Aussehens nach drei Wochen:

1.) Drei Wochen nach einer FUE-Behandlung: Dein bestehendes Haar wird wieder auf ca. 0,7-1,0 cm gewachsen sein, in der Haarlinie wird sich das Gros der neuen Haare aber bereits für ca. drei Monate verabschiedet haben. Eventuell hast Du ein wenig Shockloss. Das heißt, Dir geht von den alten Haaren vorübergehend auch ein wenig was "flöten". In der Haarlinie wird sich wahrscheinlich noch eine leichte Rötung zeigen. Ohne Käppi bist Du also entlarvbar.

2.) Drei Wochen nach einer Strip-Behandlung: Da vorab nur marginal rasiert wird, kann Dein Resthaar sowohl die Narbe als auch große, wenn nicht alle Teile der Empfängerzone überdecken. Auch das mögliche Shockloss fällt deshalb nicht so sehr ins Gewicht. Ich habe nach meiner ersten OP nur zehn Tage gebraucht, um optisch wieder voll hergestellt zu sein. Niemand hat etwas bemerkt. Nachteil von FUT: Du hast die Narbe. Vorteile: Bessere Anwuchsraten, günstiger.

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Guaglione](#) on Wed, 23 Jul 2008 14:12:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok klar^^
Also er hat das Bild runterladen.
Mit dem Programm Paint öffnen wenn du Windows hast, vorrausgesetzt^^
Dann gehst du auf Pinsel und wählst Farbe rot und schmierst schön auf meinem Kopf rum..

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Katzenhase](#) on Wed, 23 Jul 2008 14:14:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guaglione schrieb am Mit, 23 Juli 2008 16:12Ok klar^^
Also er hat das Bild runterladen.
Mit dem Programm Paint öffnen wenn du Windows hast, vorrausgesetzt^^
Dann gehst du auf Pinsel und wählst Farbe rot und schmierst schön auf meinem Kopf rum..

Aha ...-vielen Dank für den Tipp!

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Guaglione](#) on Wed, 23 Jul 2008 18:15:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@tryout
wo hast du deine HT machen lassen? Wie alt bist du wenn ich fragen darf?

Also hab es jetzt mal vermessen auf der einen seite sind es so 12 bis 13 cm² und auf der anderen ca. 15² also sagen wir mal ich brauch 1800 bis max 2000 grafts puh muss mein schönes auto wohl doch verkaufen...

hmhhh wird bei der FUE-Methode doch der ganze kopf rasiert?

Ich dachte ich hätte irgendwo gesehen das die kleinen grafts auch aus einem streifenförmigen rasierten Teil entnommen werden...

Dann wird das mit der HT doch bissl schwierig, dachte außerdem das bei der FUE Methode viel bessere anwuchsraten sind, weil ja keine grafts durch die Schnitte verletzt werden...

Wo sind eigentlich die Bilder in meinem ersten Post hin?

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [tryout](#) on Wed, 23 Jul 2008 21:23:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin 31. Meine erste HT war vor einem Jahr in Hattingen, die zweite wird im November bei Rahal sein. Was die Anwuchsraten und das Rasieren angeht, unterliegst Du leider Fehlannahmen. Sorry.

Subject: Re: *räusper* etwas längerer Text sorry...
Posted by [Guaglione](#) on Thu, 24 Jul 2008 15:47:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ah du wurdest bei HattingenHair operiert, habe in irgendeinem Bericht gelesen, dass jmd von denen am Bodensee operiert wurde, wäre für mich ja nicht allzuweit weg. Machen die auch Ultra-Dense Haaransätze?

Bei kleinen FUE entnahmen, kann ein Teilbereich rasiert werden der dann unter längerem Deckhaar verschwindet.

Das wäre evtl. eine Option für eine in mehrere schritte aufgeteilte HT.

Für mich ist es wichtig die HT zu kaschieren, in der Arbeit wird viel Wert auf Aussehen gelegt, und es soll auch nicht mein ganzes Umfeld mitbekommen, habe es nämlich bisher auch schon super versteckt^^

Was mich etwas stutzig macht ist der plötzliche Haarverlust vor über 3 Jahren und das sich bisher GOTT SEI DANK nichts oder unmerklich wenig getan hat obwohl ich nichts einnehme und mit den Haaren anfangs alles andere als pfleglich umgegangen bin..

Naja vielleicht gibt der Dermatologenm Termin nächste Woche darüber etwas aufschluss.
